

*Vaihinger an Kurd Laßwitz, Halle, 16.5.1896, 1 S., hs., Postkarte an Herrn | Professor D^r Kurd Lasswitz | Gotha, Poststempel HALLE | 16.5.96. 9-10 N | * (SAALE) 3^a e, G[. . .]^b | 17.5.96. 2-3 V. | * 1 e, Briefkopf Redaction der „Kantstudien“ | Prof. Dr. Vaihinger. | Halle a. S., den . . . 189. . ., Forschungsbibliothek Gotha, Nachlass Laßwitz, Chart. B. 1962b, Bl. 569*

16.V.1896.

Hochgeehrter Herr! Herr Voss¹ hat Ihnen Heft I der „Kantstudien“ zugesendet, leider enthält dasselbe^c nun doch keinen Beitrag von Ihnen; ich hoffe aber, daß ich im Heft II die Recensionen bringen darf, welche Sie so freundlich waren, zu übernehmen.² – Sehr verbunden wären wir Ihnen, wenn Sie in der „Nation“, als deren hervorragenden Mitarbeiter ich Sie kenne, auf das neue Unternehmen der „Kantstudien“ aufmerksam machen wollten,³ unter Berücksichtigung meines Einführungsartikels,⁴ und mit Hinweis auf das Programm der Zeitschrift, die ja immerhin der Rechtfertigung und Erklärung bedarf. Ein solcher kleiner Artikel aus Ihrer Feder würde uns sehr große Dienste leisten. In der Hoffnung auf Ihre Zusage, und auf Ihre Mitarbeiterschaft Ihr ergebenster

H. Vaihinger

Anmerkungen

¹ Herr Voss] meint den Verlag Leopold Voss, in dem die ersten drei Jahrgänge der Zeitschrift Kant-Studien erschienen. Der Verlag war 1882 von Julius Leopold Voss (1833–1895, vgl. <https://d-nb.info/gnd/117450715> (8.3.2024)) verkauft worden und befand sich seitdem nicht mehr im Besitz der Familie (vgl. Würffel, Reinhard: Lexikon deutscher Verlage von A–Z. Berlin: Grotesk 2000, S. 955).

² die Recensionen ... zu übernehmen] vgl. Laßwitz an Vaihinger vom 26.12.1895 sowie Vaihinger an Laßwitz vom 1.2. und 24.6.1896

³ wenn Sie ... machen wollten] vgl. Laßwitz an Vaihinger vom 2.6.1897

⁴ meines Einführungsartikels] vgl. Vaihinger: Zur Einführung. Vom Herausgeber. In: Kant-Studien 1 ([1896]/1897), S. 1–8.

^a 3] Lesung unsicher

^b G[. . .]] fehlerhaft abgeschlagen

^c dasselbe] doppeltes s mit ß geschrieben